



20.11.2025

Pressemitteilung:**Finanzielle Nachbesserungen von CDU, BSW und SPD in Höhe von 61 Mio. € für die Sozialhaushalte der Kommunen werden ausdrücklich begrüßt!**

Der Thüringische Landkreistag begrüßt ausdrücklich die heute von den Landtagsfraktionen von CDU, BSW und SPD angekündigten finanziellen Nachbesserungen beim KFA. Danach sollen zusätzlich 61 Mio. € jeweils für 2026 und 2027 zur Stabilisierung der kommunalen Sozialhaushalte ausgereicht werden! Vor diesem Hintergrund ist es dem Präsidenten des Thüringischen Landkreistages, Landrat Christian Herrgott, sehr wichtig zu betonen, dass die Abgeordneten der Regierungsfractionen die finanziellen Nöte der Landkreise aufgrund der massiv steigenden Sozialausgaben ernst genommen haben, obwohl der Doppelhaushalt 2026/2027 für das Land selbst eine große Herausforderung ist. CDU, BSW und SPD beweisen damit ihre Handlungsfähigkeit, wenn es um die Kommunen geht. Vor der Einbringung des Haushaltsentwurfs in den Landtag hatte die Landesregierung bereits in einem ersten Schritt mit jeweils 100 Mio. € für 2026 und 2027 nachgebessert.

Präsident Herrgott weist darauf hin, dass diese finanziellen Nachbesserungen für 2026 und 2027 dringend erforderlich sind, um dem finanziellen Druck bei den Sozialausgaben, die vor allem durch bundesrechtliche Standards vorgegeben sind, standzuhalten. Kostentreiber sind dabei vor allem die Hilfe zur Pflege, die Jugendhilfe und die Eingliederungsleistungen. Solche finanziellen Lasten können von den Landkreisen nicht über die Kreisumlagen an die kreisangehörigen Gemeinden und Städte weitergegeben werden!

Die Kommunikation mit den Fraktionen von CDU, BSW und SPD sei immer konstruktiv, vertrauensvoll und von dem Willen getragen gewesen, gemeinsam Lösungen bei den schwierigen Finanzierungsfragen zu finden. Dafür gebühre den Abgeordneten der Dank, hebt Präsident Herrgott hervor.

Zusammen mit dem Kommunalen Investitionsprogramm von CDU, BSW und SPD, mit dem 1 Mrd. € in den Jahren 2026 bis 2029 an die kommunale Familie für dringend notwendige Investitionen in die kommunale Infrastruktur ausgereicht werden sollen, sind die 61 Mio. € für die kommunalen Sozialhaushalte ein starkes Signal des Landes und ein klares Bekenntnis zu den Kommunen! „Der Landeshaushalt mit dem KFA müsse nun schnellstmöglich verabschiedet werden, damit die Landkreise sicher planen und investieren können“, so Verbandspräsident Herrgott.